Dorf-und Touristikausschuss der Gemeinde Steinberg

Protokoll der Sitzung vom Dienstag, 19.03 2024 in der „Alten Schule“ Norgaardholz

Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr

Sitzungsende: 21.15 Uhr

Anwesend: Martin Paulsen (Vorsitzender)
Gisela Andresen (Protokollantin)
Lennart Magnussen
Katja Magnussen
Gunnar Erichsen
Sven Gruber

Es fehlt: Annelie Petersen

Gäste: Manfred Konrad, Anette Wander

Tagesordnung

Punkt 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Punkt 2 Genehmigung der Tagesordnung und Beteiligung der Gäste über den

gesamten Sitzungsverlauf

Punkt 3 Genehmigung des Protokolls vom 4.10.2023. Keine Einwendungen

Punkt 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden.

- a) Sturmflutschäden an der Küste: Es stehen noch Restarbeiten an Wegen, Treppen und Strandabgängen aus, die voraussichtlich gegen Ostern behoben sind.
- b) Schulsituation im Amtsbereich: Rückblick auf die langjährige Debatte und den Beschluss der Gemeinden Steinbergkirche und Hasselberg, mit ihren Grundschulen aus dem Schulverband des Amtes auszutreten, um ihre Schulstandorte langfristig zu erhalten. Die Befürchtung, dass der Zusammenhalt im Amtsbereich gefährdet sei, wird geäußert. Noch herrscht sowohl in rechtlicher wie in finanzieller Hinsicht Unsicherheit über den Fortgang der Schulentwicklung.
- c) Mobilität in der Schlei-Ostseeregion:
Die Gemeinde Steinberg wird von dem für das Frühjahr 2024 geplanten ÖPNV-Modellprojekt SMILE 24 profitieren.

- Ein neues Busangebot ermöglicht zusätzlich zum stündlich verkehrenden Bus zwischen Kappeln und Flensburg eine weitere und schnellere Verbindung von morgens früh bis spät abends.
 - In der Saison sollen Tourismusbusse die Sehenswürdigkeiten und Events in der Region anfahren.
 - Ein Nah.Shuttle kann via App oder Telefon dorthin gerufen werden, wo keine öffentlichen Busse fahren. Ein Kleinbus bringt die Fahrgäste zu den Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs und/oder in die Nähe des eigenen Zuhauses.
 - Bike-und Carsharingsmöglichkeiten sollen an mehr als 50 Stationen in der Modellregion eingerichtet werden. Der Vorsitzende verteilt Flyer und bittet um Weitergabe und Information der Bürger in Steinberg über das Projekt.
- d) Verkehrssituation in der Gemeinde
- e) Aktionsplan „Ostseeschutz 2030“. Nach dem Scheitern der Nationalparkpläne hat die Landesregierung die Einrichtung neuer Naturschutzgebiete geplant, zu denen auch die Küstengewässer von Schleimünde bis zur Geltinger Birk gehören. Die Geltinger Bucht insgesamt hat nach der EU-Richtlinie „Natura 2000“ einen verschärften Schutzstatus. Die neuen Regeln sollen ab 2026 in Kraft treten.

Punkt 5 Keine Beschlüsse aus nicht öffentlichen Sitzungen

Punkt 6 Zukunft der „Alten Schule“ Norgaardholz.

Alle Teilnehmenden sprechen sich noch einmal für den Erhalt der Alten Schule als Gemeinschaftshaus für die Bürger Steinbergs aus. Bis zur nächsten Ausschusssitzung sammeln Martin Paulsen, Gisela Andresen und Katja Magnussen Ideen für Nutzungsmöglichkeiten und erkunden vergleichbare Projekte und Fördermittel.

Die vom Ausschuss vorgeschlagenen Mietpreise für die Räume der Alten Schule wurden von der GV akzeptiert und in die Gebührensatzung übernommen. Der Bürgermeister wird gebeten, in seinem Brief auf die Räume und neuen Preise hinzuweisen.

Punkt 7 Mobilität:

Die Mobilitätsinitiative SMILE24 muss schnell in der Gemeinde bekanntgemacht werden, damit die Möglichkeiten von Anfang an gut genutzt werden. Nur so ist eine evtl. Verstetigung der Maßnahme über den Projektzeitraum hinaus erreichbar. Der Ausschuss schlägt eine Bürger-Informationsveranstaltung – evtl. Im Anschluss an die nächste GV-Sitzung am 23.4.2024 – vor. Es

könnte ein(e) Vertreter(in) von SMILE 24 dazu gebeten werden. Die Werbung soll auch über Plakate und Flyer in Ort laufen. Der Bürgermeister wird gebeten, die Mobilitätsinitiative in seinem nächsten Brief vorzustellen.

Punkt 8 Homepage für Steinberg.

Die GV hat ein Budget zur Erstellung einer Homepage für die Gemeinde Steinberg bewilligt. Die Homepage soll sich schwerpunktmäßig an a) die Bürger Steinbergs und b) Feriengäste und Touristen richten. Es geht um Information und Werbung, auch mit Hilfe ansprechender Bilder aus Dorf und Region. Die Homepage soll im Frühjahr in einer ersten Fassung zur Verfügung stehen.

VermieterInnen und Gewerbetreibende mit eigener Homepage könnten verlinkt werden. Über eine Gebühr und deren Höhe muss in folgenden Sitzungen entschieden werden.

Martin Paulsen erklärt sich bereit, die Internetseite künftig zu pflegen. Er bittet auch um Anregungen für die Gestaltung.

Punkt 9 entfällt, keine Fragen von Bürgern

Punkt 10 Verschiedenes:

10.1 Straßenbeleuchtung: Die Straßenbeleuchtung hat durch Stürme und Erdarbeiten (Glasfaserverlegung) viele Schäden erlitten. Mittlerweile sind bis aus 3 Leuchten alle wieder funktionstüchtig. Sie werden nach und nach durch sparsame LED-Leuchtmitteln ersetzt.

10.2 Strandabgänge: Fragen an die Sturmflut-Projektgruppe: Soll der Abgang bei ehemals Staven mit einer neuen (Metall-)Treppe instandgesetzt werden? Der Küstenabschnitt im Oestergaarder Wald hat keinen Strandabgang mehr. Soll hier Abhilfe geschaffen werden?

An Badestellen, die über eine Slipanlage verfügen, wären Strandrollstühle wünschenswert. Vorschlag: Die Ausleihe in der Saison könnte zu den Öffnungszeiten der Campingplatzbüros organisiert werden. (gegen Pfand)

10.3 Ferienwohnungen: Die GV prüft, ob die Gemeinde Steinberg eine Satzung erlassen kann, die beim zukünftigen Verkauf freier Häuser und Wohnungen eine Festvermietung vorschreibt. Ein weiteres Aussterben der Dörfer soll verhindert werden. Die Landesregierung berät z.Z. ebenfalls über dieses Thema.

10.4 Pflege der Radwege und schmalen Straßen.

An vielen Stellen im Dorf wachsen die Wege durch seitliches Buschwerk immer weiter zu. Radfahrer kommen nicht mehr

aneinander vorbei, Autos bekommen Kratzer. Der Gemeindearbeiter kann den Beschnitt nicht übernehmen, zumal Anwohner und Ferienhausbesitzende selbst für die Pflege verantwortlich sind.

Der Bürgermeister wird gebeten, nochmals in seinem Brief darauf hinzuweisen

10.5 Maifest in der Alten Schule: Das Maifest in der Alten Schule geht in Planung. Termin: 25.5.2024 nachmittags, open end. Anette Wander und Gisela Andresen kümmern sich um die Gestaltung. Manfred Konrad erklärt sich verantwortlich für den Betrieb des Backofens auf dem Vorplatz der Alten Schule.

10.6. Steinberger Advent: Anette Wander kündigt den nächsten Steinberger Advent in der alten Schule für den 7. Dezember 2024 an.

Für das Protokoll: Gisela Andresen